

DIE RAHMENBEDINGUNGEN

- Kostenlos für Schulen und Jugendeinrichtungen.
- Für Kinder und Jugendliche der 5.-13. Klasse.
- Organisiert und durchgeführt von geschulten Ehrenamtlichen.
- Ein Bildungsangebot des Deutschen Youth for Understanding Komitee e.V. (YFU).

Nehmen Sie jetzt Kontakt mit dem Koordinationsteam für Ihre Region auf, um einen Workshop anzufragen:

→ www.coloredglasses.de/kontakt ←



Allgemeine Fragen rund um Colored Glasses beantwortet gerne auch unsere Ansprechperson im YFU-Büro unter: coloredglasses@yfu.de

Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V.
Gemeinnütziger Verein | Träger der freien Jugendhilfe

Oberaltenallee 6 | 22081 Hamburg
Tel. 040 22 70 02 -0 | Fax -27
info@yfu.de | www.yfu.de

IHRE SPENDE HILFT

Um allen Jugendlichen unabhängig von ihrem sozioökonomischen Hintergrund die Teilnahme an unseren Workshops zu ermöglichen, ist unser Angebot für Schulen und gemeinnützige Einrichtungen kostenlos.

Als gemeinnütziges Projekt sind wir jedoch auf Spenden angewiesen, um unsere Unkosten zu decken.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen.

Jeder Beitrag hilft:

- Mit **100 Euro** können die Fahrt- und Materialkosten eines Workshops gedeckt werden.
- Mit **250 Euro** ermöglichen Sie die Finanzierung eines kompletten Workshops.
- Mit **500 Euro** leisten Sie einen Beitrag zu Schulungen und Fortbildungen der Ehrenamtlichen.

Spendenkonto

Empfänger: **Deutsches YFU Komitee e.V.**
Konto: Commerzbank Hamburg
IBAN: DE67 2008 0000 0908 0302 01
BIC: DRES DE FF 200
Referenz: Colored Glasses

Sie können unsere Arbeit auch unterstützen, indem Sie z.B. von Ihren positiven Erfahrungen mit Colored Glasses berichten oder junge Menschen auf die Möglichkeit zum Engagement aufmerksam machen. **Sprechen Sie uns an!**

www.coloredglasses.de

Toleranz- workshops für Schulklassen & Jugendgruppen



COLORED GLASSES
aktiv Toleranz lernen

DAS PRINZIP

- **Erfahrungsbasierte Methoden:** Kernelement eines jeden Workshops ist eine Simulation oder ein Rollenspiel.
- **Non-formales Lernen:** Teilnehmende lösen praktische Aufgaben und reflektieren ihre Erkenntnisse.
- **Peer-to-peer Ansatz:** Junge Ehrenamtliche diskutieren mit den Teilnehmenden auf Augenhöhe.

DIE ZIELE

- Die Teilnehmenden erhalten einen Einstieg ins Themengebiet Vielfalt und Toleranz, unabhängig von bestimmten Diskriminierungsformen.
- Sie erkunden ihre eigenen Rechte und Verantwortungen für ein gutes Miteinander in einer globalisierten Welt.
- Sie erleben einen Perspektivwechsel, der sie ermutigt, ihren Mitmenschen empathisch und offen zu begegnen.

DIE WORKSHOPS

Für die Workshops stehen folgende Themenschwerpunkte zur Auswahl:

- **Menschenrechte & Soziale Verantwortung**
- **Identität & Kultur**
- **Stereotype, Vorurteile & Diskriminierung**

Der Zeitumfang kann von 90 Minuten bis zu ganzen Projekttagen angepasst werden.

Passend zum Alter der Teilnehmenden, dem gewünschten Zeitumfang, dem Vorwissen und den Bedarfen der Gruppe werden die Workshops im Baukastenprinzip individuell zusammengestellt.

DAS EHRENAMT

Viele hundert Ehrenamtliche engagieren sich seit 2001 mit Colored Glasses für eine bunte Gesellschaft. Junge Menschen ab der 10. Klasse sowie Studierende führen die Workshops ehrenamtlich durch und tragen so nicht nur zur Sensibilisierung der Teilnehmenden bei, sondern lernen und wachsen auch selbst – fachlich, methodisch und zwischenmenschlich.

Um die Workshops kompetent anleiten zu können, erhalten alle Ehrenamtlichen Schulungen und werden in ihrem Engagement kontinuierlich von erfahrenen Workshopleitungen begleitet.

Weitere Infos zu unseren Workshops auf www.coloredglasses.de

„Ich lade die Colored Glasses-Teams immer wieder zu uns an die Schule ein, weil meine Schülerinnen und Schüler durch sie interkulturelle Situationen im Klassenraum erleben und mit Spaß verstehen lernen können.“

Dagmar Bizer, Berufsschullehrerin

Colored Glasses ist ein Bildungsangebot von



YOUTH FOR UNDERSTANDING
Internationaler Jugendaustausch

„Die Colored Glasses-Workshops sind eine tolle Möglichkeit für Jugendliche, sich aktiv mit einem der relevantesten gesellschaftlichen Themen auseinanderzusetzen: **Toleranz.**“

Ulli Flohr, Gesamtschullehrer

